

Am **Department für Nachhaltige Agrarsysteme, Institut für Ökologischer Landbau, Arbeitsgruppe Wissenssysteme und Innovationen** wird eine **Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb** besetzt.

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ehestmöglich auf die Dauer von 6 Jahren

Aufgaben

- Weiterentwicklung und Vertiefung der Forschung zu Wissenssystemen und Innovationen in der Ökologischen Landwirtschaft durch eigene Forschung und Mitwirkung an Forschungsprojekten der Arbeitsgruppe mit interdisziplinärem (technischem, natur- und sozialwissenschaftlichem) orientiertem Schwerpunkt
- Vertiefung der bestehenden Arbeiten zu ökologischer Landwirtschaft in Lateinamerika, Ethno-Scineces, Bio-Cultural Diversity und traditionellen Landnutzungssystemen
- Erstellen von Projektanträgen und Publizieren wiss. Erkenntnisse in Themenbereich der Forschung der Arbeitsgruppe
- Mitbetreuung von Bakkalaureats- und Diplomarbeiten
- Betreuung von Lehrveranstaltungen
- Mitwirkung an der Selbstorganisation und an Veranstaltungen der Arbeitsgruppe des Institutes und des Departments

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Studium in Agrarwissenschaften, Ernährungswissenschaften oder verwandte Studiengänge
- Bewerber/innen mit Doktorat werden bevorzugt. Im Falle eigener Publikationen in wiss. Zeitschriften als Erstautor/in sind Bewerbungen ohne Doktorat möglich.
- Bezug zu bzw. Einbindung in Netzwerke der Zivilgesellschaft
- Fundierte Kenntnis der Ökologischen Landwirtschaft in Theorie und Praxis
- Belegbare Beschäftigung mit Aspekten des Wissenssystems und/oder Innovationen in der Ökologischen Landwirtschaft, insbesondere mit Themen wie z.B.: Ethno-Scineces, Bio-Cultural Diversity, Fair Trade und traditionellen Landnutzungssystemen in Lateinamerika
- Deutsche und englische Sprache in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit
- Erfahrungen im Umgang mit Software für Büroanwendungen, Statistik und Visualisierung

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Erfahrungen in der universitären Lehre
- Erfahrungen in scientific community services (Organisation von Workshops, Konferenzen oder Symposia; Begutachtungen, etc...)
- Absolvierte Kurse zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung

- Qualifikationen im Bereich sozialwissenschaftlicher Theorien und Methoden (z.B. sozialwiss. Schwerpunkt im Studium)
- Erfahrungen in Präsentation, Moderation und Projektmanagement
- Kenntnisse der spanischen oder portugiesischen (brasil.) Sprache
- Beruflicher Aufenthalt in Lateinamerika

Erscheinungstermin: 09.06.2010

Bewerbungsfrist: 30.06.2010

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an die Personalabteilung, **Kennzahl 44**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; Email: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at

Vizekanzler für strategische Entwicklung:
Univ.DoZ. DI Dr. Georg Haberhauer, MBA